

Pressemitteilung

April 2016

Sportreferat geht mit gutem Beispiel voran – Referent Wolfgang Dersch und vier seiner Mitarbeiterinnen legen das Sportabzeichen ab – Nachahmer erwünscht

Amberg. „Wir gehen mit gutem Beispiel voran!“ Dieses Ziel hatten sich fünf Angehörige des städtischen Sportreferates gesteckt und sich vorgenommen, das Deutsche Sportabzeichen abzulegen. Für Referatsleiter Wolfgang Dersch sowie seine Sekretärin Birgit Deiml, die beiden Mitarbeiterinnen des Sportamtes Helga Powalla und Birgit Binder sowie Marion Unglaub-Schäfer aus der Stadtbibliothek endete diese Aktion mit einem vollen Erfolg. Sie alle konnten das Abzeichen sowie die dazugehörige Urkunde jetzt aus den Händen von Erich Dömel, dem Referenten des Bayerischen Landessportverbandes BLSV für den Kreis Amberg-Sulzbach, entgegennehmen.

Dabei war es dem Amberger Kultur- und Sportreferenten Wolfgang Dersch gelungen, die Kriterien für das goldene Abzeichen zu erfüllen. Helga Powalla, Birgit Binder und Marion Unglaub-Schäfer bekamen das Abzeichen in Silber sowie Birgit Deiml das bronzene Abzeichen überreicht. „Nun ist es wichtig, am Ball zu bleiben und weiterzumachen, um uns unsere Fitness und Gesundheit zu erhalten“, motivierte Wolfgang Dersch bei der Übergabe sich und seine Mitarbeiterinnen. Natürlich sei man auch ein wenig stolz auf dieses Ergebnis, gab er zu, aber auch der Spaß sei beim gemeinsamen „Sporteln“ nicht zu kurz gekommen. Auch vor diesem Hintergrund hoffen die Beteiligten, dass ihr Beispiel möglichst viele Nachahmer findet.

Das Besondere am Deutschen Sportabzeichen ist, dass sich bei einer Teilnahme jeder mit jedem messen kann. Aufgrund der Einteilung der Leistungsanforderungen nach Altersgruppen und Geschlecht sowie für Menschen mit und ohne Behinderungen ist es allen Interessenten möglich, daran teilzunehmen und im Vorfeld miteinander zu trainieren. Aber natürlich kann auch jeder nur für sich aktiv werden und sich auf diese Weise selbst beweisen, dass er über ausgezeichnete Fitness verfügt. Doch man muss kein Hochleistungssportler sein, um die Leistungsanforderungen zu schaffen. Auch die Mitgliedschaft in einem Verein ist dafür nicht erforderlich. Wer sich länger nicht sportlich betätigt hat, sollte sich allerdings im Vorfeld einem Medizincheck unterziehen.

Beim Deutschen Sportabzeichen werden die vier motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination geprüft. Dabei muss innerhalb eines Kalenderjahres in jedem dieser vier Bereiche eine Leistung erfolgreich absolviert werden. Jeder Teilnehmer kann selbst entscheiden, welcher Übung er sich in der Prüfung stellen will. So kann man beispielsweise eine Kombination aus Seilspringen, Radfahren, Laufen und Kugelstoßen wählen. Der Nachweis, schwimmen zu können, gehört aber in jedem Fall dazu.

Weitere Informationen rund um das Deutsche Sportabzeichen sind einem Flyer zu entnehmen, der unter anderem im Sportamt der Stadt Amberg erhältlich ist. Außerdem kann alles Wissenswerte rund um das Leistungsabzeichen im Internet nachgelesen werden: Auf der Seite www.deutsches-sportabzeichen.de wartet ein interaktives Onlineangebot auf die Interessenten, in dem man auch nach eigenen Anforderungen suchen oder die erreichten Leistungen erfassen, auswerten und vergleichen kann.

(su)